

HOSPIZ

Radevormwald ambulant • ökumenisch

Sommer 2026 / 28. Ausgabe

HospizNewsletter

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auf der Rückseite dieses Newsletters sehen Sie ein Foto des im März teilweise neu gewählten Vorstands. Manuela Michels-Reiske ist zur zweiten Vorsitzenden gewählt worden, Dorothea Schmidtseifer zur Schriftführerin und Simone Koch zur Beisitzerin.

Damit ist unser Vorstand wieder komplett und wir haben auch schon ein paar Sitzungen hinter uns. Erfreulich, dass sich „Neue“ und „Alte“ sofort gut verstanden haben und die Zusammenarbeit reibungslos klappt.

Neben immer wiederkehrenden Themen kommen auch neue Punkte auf die Tagesordnung und so haben wir uns für Februar einen Teamtag vorgenommen, der von einer Supervisorin begleitet wird. Dann sind auch unsere beiden Koordinatorinnen dabei, die zwar nicht auf dem Foto erscheinen, aber bei allen Vorstandssitzungen selbstverständlich dabei und in alle Entscheidungen eingebunden sind.

Besonders gespannt bin ich dann auf unsere neue Koordinatorin, Kerstin Gerhards, die am 1. Oktober ihren Dienst in unserem Hospiz beginnen wird.

So ist und bleibt Hospizarbeit – im Vorstand und in den Begleitungen – eine spannende und immer wieder neue Tätigkeit und Herausforderung.

Wir freuen uns auf persönliche Begegnungen und Gespräche mit Ihnen, bei einer unserer Veranstaltungen, die auch in diesem Newsletter angekündigt werden.

Georg Kalkum 1. Vorsitzender

Inhalt

Vorwort

Ein großes DANKESCHÖN!

Hospizkurs:
Eine gute und intensive Zeit

Ein herzliches WILLKOMMEN!

Termine und Veranstaltungen

Buchtipps

Kontakte und Impressum

Wie ein Segen

Die Sonne so groß
und die Schatten so klein.
Alles scheint leichter
an solchen Tagen.

Ich wünsche dir
dass auch in deinem Leben
die Schatten schrumpfen
und du das Licht spürst,
das dich umgibt
leuchtend und warm
wie ein Segen.

Tina Willms





Ein großes DANKESCHÖN!

Eva Döllinger

Im Spätsommer 1999 erfuhr ich, dass ein ambulantes Hospiz in Radevormwald in Planung war. Mein Interesse war geweckt und ich führte ein Gespräch mit Manfred Kümpel – dem federführenden Mitbegründer und zukünftigen ersten ehrenamtlichen Koordinator. Er fragte mich, ob ich mir eine Mitarbeit im Vorstand vorstellen könne und ich bejahte. Im November 1999 wurde das Ambulante Ökumenische Hospiz Radevormwald gegründet, und ich wurde in den Vorstand gewählt. Dass sich daraus eine Gemeinschaftsarbeit über mehr als 26 Jahre ergeben würde, habe ich nicht erwartet – jedoch es hat sich gelohnt. Ich absolvierte daraufhin den Sterbebegleiter-Befähigungskurs und wusste nach dessen Abschluss, dass ich mich für das für mich passende Ehrenamt entschieden hatte.



Die Entwicklung und Etablierung des „Rader Hospizes“ - aus bescheidenen Anfängen bis zu einer professionellen, anerkannten Institution - mitgestalten zu können und Dinge zu bewegen, war in dem zurückliegenden Zeitraum ein wunderbares Ehrenamt. Ich bin froh und dankbar dabei gewesen zu sein, es war auch eine bereichernde und lehrreiche Zeit für mich persönlich.

Eva Döllinger

Sabine Lausberg-Seiferth

Als Peter Steffens, der damalige Vorstandsvorsitzende, mich vor 20 Jahren fragte, ob ich mir vorstellen könnte, als Beisitzerin im Hospizvorstand mitzuarbeiten, hatte ich mich noch nie mit dem Hospiz beschäftigt. Doch schon sehr schnell faszinierten mich die anspruchsvollen und vielseitigen Aufgaben und ich hatte große Lust, tiefer einzutauchen. Neben vielen wichtigen Dingen lernte ich auch, die Scheu vor Krankheit und Trauer abzulegen, auch durch die Mitarbeit im Café für Trauernde. Und besonders schön ist es, dass im Hospiz auch viel Fröhlichkeit herrscht. Schweren Herzens muss ich mich nun leider aus persönlichen Gründen vom Hospiz und der tollen Truppe verabschieden.



Danke euch allen, vor allem Marina, Andrea und den Vorstandsmitgliedern für diese wunderbare Zeit, die mein Leben so bereichert hat. Ich durfte viele interessante und liebenswerte Menschen kennenlernen.

Ihr seid ganz großartig! Macht weiter so.....

Sabine Lausberg-Seiferth

Hospizkurs

Eine gute und intensive Zeit

„Es war eine intensive Zeit mit einer tollen Gruppe“, darin waren sich die Teilnehmer: innen einig.

Gemeinsam haben die zwölf Frauen und Männer am Kurs teilgenommen, der zur ehrenamtlichen Mitarbeit in den ambulanten Hospizen Radevormwald, Remscheid und Wermelskirchen befähigt.



Wir freuen uns über die Mitarbeit von Ulrike Jacobs, Said Jarrodi, Christiane Koll und Monika Schenk-Usbeck in unserem Rader Hospiz.

Der neue Kurs startet im Oktober 2026. Er richtet sich an Männer und Frauen jeden Alters, die sich vorstellen können, sich in der Hospizarbeit zu engagieren.

Ein herzliches



WILLKOMMEN!

Manuela-Michels Reiske 2. Vorsitzende

Im vergangenen Jahr habe ich mich an dieser Stelle als Beisitzerin im Vorstand vorgestellt. Nun darf ich das Amt der 2. Vorsitzenden übernehmen – eine Aufgabe, auf die ich mich sehr freue. Die Hospizarbeit ist für mich eine echte Herzensangelegenheit. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie wertvoll Unterstützung und Begleitung in schwierigen Zeiten sein können. Besonders wichtig ist mir die Zusammenarbeit mit unserem engagierten Team von Ehrenamtlichen. Mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrem Mitgefühl machen Sie unsere Arbeit erst möglich und prägen das Gesicht unseres Hospizes.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und auf alles, was wir gemeinsam bewegen können!

Manuela Michels-Reiske

Dorothea Schmidtseifer Schriftführerin

Ich heiße Dorothea Schmidtseifer und bin seit dem Frühjahr 2025, nachdem ich den Befähigungskurs abgeschlossen habe, ehrenamtlich im Radevormwalder Hospiz tätig. Die Zeit meiner beruflichen Aktivität liegt hinter mir, ebenso wie eine persönlich sehr belastende Lebensphase. In dieser Zeit entwickelte sich die Verbindung zum Hospiz, die für mich von entscheidender Bedeutung war. Dadurch wurde es mir eine Herzensangelegenheit, mein Engagement dort einzubringen, um für diese wertvolle Aufgabe einen Beitrag zu leisten. Es ist immer aufs Neue berührend und bereichernd, Menschen in besonders schwierigen Lebensphasen zu begleiten und beizustehen. In der Gemeinschaft im Team erfahre ich Wertschätzung und Halt. In diesem Zusammenhang freue ich mich, seit März diesen Jahres die Arbeit des Vorstands als Schriftführerin unterstützen zu können.

Dorothea Schmidtseifer

Simone Koch Beisitzerin

Mein Name ist Simone Koch. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter.

Vor 10 Jahren habe ich den Hospizkurs abgeschlossen. Seitdem engagiere ich mich zum einen im Bereich der Sterbebegleitung und zum anderen stehe ich für Informationsgespräche zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht zur Verfügung. Ich schätze das gute angenehme Miteinander im Team der Ehrenamtlichen und Koordinatorinnen sehr. Dieser Hintergrund ist für mich auch in meiner Stelle in der Verwaltung einer Pflegeeinrichtung von großem Wert. Als neue Beisitzerin bin ich gespannt auf die Aufgaben, die mich in der Vorstandsarbeit erwarten.

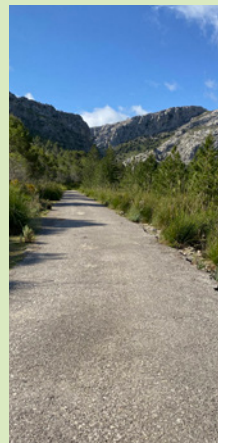
Simone Koch



Dorothea Schmidtseifer, links
Simone Koch, rechts

Zitat von Henry David Thoreau

„Was vor uns liegt und was hinter uns liegt, ist nichts im Vergleich zu dem, was in uns liegt. Wenn wir das, was in uns liegt, nach außen in die Welt tragen, geschehen Wunder.“



Termine und Veranstaltungen 2026

SOMMERFEST „Fenster zur Stadt“

Samstag, 18.07.2026, 11.00 - 14.00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten.

Letzte Hilfe Kurs: Was am Lebensende wichtig ist

Montag, 24.08.2026, 16.00 - 20.00 Uhr

Benefizkonzert mit "With Four Hands",

Reformierte Kirche am Markt im Rahmen der Hospizwoche des Oberbergischen Kreises

Sonntag, 11.10.2026, 16.00 Uhr

Mitsingkonzert mit dem Duo AHa

Samstag, 07.11.2026, 17.00 Uhr

Café für Trauernde

an einem Donnerstag im Monat 15.00 - 16.30 Uhr

Termine 2026: 06.08., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.

Abendtreff für Trauernde

an einem Mittwoch im Monat 18.00 - 19.30 Uhr

Termine 2026: 29.07., 23.09., 28.10., 25.11.

Kindertrauergruppe „Funkelsteine“

14-tägig montags 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindezentrum FeG, Höhenweg 2, Remscheid-Lennep

EINE BUCHEMPFEHLUNG DER ANDEREN ART

NUR ÜBER MEINE LEICHE

Das Ausfüllbuch für eine Beerdigung, die zu mir passt

Die Kölner Bühnenkünstlerin Miss Cherrywine (alias Tina Damm) lädt dazu ein, sich frühzeitig und selbstbestimmt mit dem eigenen Abschied auseinanderzusetzen. Das liebevoll und farbig gestaltete Heft im Din-A4-Format führt leicht und (teils schwarz-) humorig an das Thema heran.

Es ist als Printausgabe für 15 € zuzgl. Porto sowie als Download für 9 € direkt bei Miss Cherrywine (www.cherrywine.de) und in einigen Online Buchhandlungen erhältlich.



VORSTAND



von links nach rechts: Simone Koch, Sonja Köpsel, Georg Kalkum, Manuela Michels-Reiske, Dorothea Schmidtseifer, Hermann Bucks

Begleiten Da sein Stützen

Kontakte und Impressum

Hospiz Radevormwald
Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.
Kaiserstraße 34
42477 Radevormwald
Telefon: 02195 68 49 36
E-Mail: info@hospiz-rade.de
Internet: www.hospiz-rade.de



Unsere Koordinatorinnen
Marina Weidner
Andrea Fürst

Sprechstunden
dienstags 09.00 - 11.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV
Georg Kalkum, Radevormwald

Ansprechpartner Datenschutz
Rainer Röhlig
E-Mail: datenschutz@hospiz-rade.de

Fotos
Dr. Walter Döllinger
Hospiz

Unsere Spendenkonten

Volksbank Oberberg
BIC GENODED1WIL
IBAN DE80 3846 2135 3009 5440 10



Kreissparkasse Köln
Filiale Radevormwald
BIC COKSDE33XXX
IBAN DE78 3705 0299 0000 1192 89



- QR Code anwenden:
- 1 APP der eigenen Bank öffnen und anmelden
 - 2 Geld senden, Überweisung auswählen
 - 3 Überweisung für QR Code auswählen
 - 4 QR Code scannen entweder Code für Sparkasse oder Volksbank
 - 5 Betrag z.B. 10 € eintragen

Dann weiter den Anweisungen folgen



Layout und Druck
Busemeyer Team
Industriehof Trecknase 3 · 42897 Remscheid
www.busemeyer.de